

**Hier die wichtigsten Fakten zum Treffen der
Dorfgemeinschaft bzw. zur Bürgerversammlung vom
Freitag, 30. Oktober 2009 (Beginn 19.30 Uhr):**



1. Rückblick seit dem Frühjahrstreffen:

- Das Jahrbuch 2008 ist seit Ende Mai 2009 ausverkauft.
Wer, wie z. B. einige Unterkünfte, von der nächsten Jahrbuchausgabe mehrere Exemplare benötigt, meldet sich bitte **sofort** bzw. **bis spätestens Ende Januar 2010** beim Redaktionsteam!
- Vom Kalender 2009 sind lediglich noch Restbestände vorhanden.
Auch hier die Bitte: Wer mehrere Exemplare vom Kalender 2010 benötigt meldet sich bitte **sofort** beim Redaktionsteam
- Die Aktion Saubere Landschaft wurde im Frühjahr durchgeführt.
Zukünftig soll diese Aktion alle drei Jahre durchgeführt werden, und zwar in dem Jahr, in dem das Dorffest stattfindet.
- Ausflüge: Oldtimerfreunde, kfd, Feuerwehr
- Neue Ortseingangsschilder erstellt
- 3 Wahlen (Europa-, Kommunal-, Bundestagswahl) mit insgesamt 20 Wahlhelfern
- Aktuelle Baumaßnahmen im Dorf:
 - Abenteuerspielplatz (Einweihung in 2010)
 - Sanitäre Anlagen Schützenhalle (Neue Herrentoilette + Duschen)
- Hinweisschilder „Geologischer Aufschluss“ wurden aufgestellt;
Übersichtskarte zur Geoerlebnisroute Medebach-Hallenberg ist erschienen
(Darin wird auch Niggenhuses Steinbruch aufgeführt).
Diese liegen an folgenden Orten aus:
 - Touristik in Medebach
 - Fach an Marienkapelle
 - auch den Unterkünften zur Auslage empfohlen
- Wanderbroschüre zum Medebacher Bergweg, der durch Referinghausen führt, ist erschienen. Erhältlich bei:
 - Touristik in Medebach
 - auch den Unterkünften zur Auslage empfohlen
- Zahlreiche Besuchergruppen in der Heimatstube, z.B.:
 - rd. 40 Personen, CDU-Senioren, aus Brilon
 - Truppe aus Köln
 - Frauengemeinschaft aus Rietberg
 - Sippentreffen Familie Hellwig
 - ehemalige Oberkreisdirektor Dr. Müllmann
- Durchführung 1. Hochsauerlandspielfest (Sieger Schützenverein)
- Sportfest
- Schützenfest
- Erfolgreiche Schnade; nächster Termin: Sonntag, 16. September 2012
- Diverse Kartoffelbraten: Feuerwehr, Sportverein, Oldtimerfreunde
- Juni: Herausgabe des 2. Email-Newsletters in 2009 an Dorfbewohner, ehemalige Dorfbewohner, Verwandte, Freunde und Gäste (Inhalte: 1. Hochsauerlandspielfest/ Schützenfest/ Schnade/ Baumaßnahmen / Ausblick Dorffest).
Inzwischen liegen 157 Adressen vor, weitere Adressen an ortsvorsteher@referinghausen.de senden
- Überörtliche Sitzungen:
 - Arbeitsgemeinschaft der Heimatvereine im Stadtgebiet Medebach (Ortsheimatpfleger und Ortsvorsteher)
 - Ratssitzungen (Stadtratsmitglied Heinz Assmuth, ab Oktober Paul Mütze)
 - Orgateam Hansetag 2009 (Ortsheimatpfleger)
 - Leader-Tagungen (Arbeitskreis + Lokale Aktionsgruppe → Ortsvorsteher)

2. Kassenbericht

- Geprüft von Markus Deimel und Oliver Huckschlag
- Ordnungsgemäße Kassenführung wird bescheinigt, einstimmige Entlastung des Kassenführers

3. Wahl eines Kassenprüfers

- Oliver Huckschlag scheidet als Kassenprüfer aus.
- Uwe Hellwig wird einstimmig zum neuen Kassenprüfer für zwei Jahre gewählt.

4. Nachlese Hansetag am 22./23. August 2009 in Medebach

- Überschuss Hansetag in Höhe von 14.675 Euro
- Die Dorfkasse erhält entsprechend der geleisteten Stunden einen Anteil.

5. Dorfkalender 2010

Heinz-Josef Schnorbus stellte stellvertretend für das Kalenderteam das Titelblatt des neuen Dorfkalenders vor. Die Dorftermine werden im Kalendarium wieder besonders herausgestellt.

Auf der Rückseite äußern sich u.a. Vereinsvorstände, warum sie ehrenamtlich tätig sind. Fertigstellung erfolgt bis Ende November. Rechtzeitig zur Adventszeit!

6. Telefonieren per Internet

Ab Dezember 2009 besteht auch für Referinghausen die Möglichkeit über ein stabiles Verbundnetz via Internet zu telefonieren. Herr Heuel, Geschäftsführer von LNet, unserem Richtfunkdienst, stellte in diesem Zusammenhang drei Anbieter und deren Leistungen und Tarife vor (voip team.de, sipgate.de und skype.com). Weitere Infos findet Ihr unter den entsprechenden Internetadressen!

7. „Klein, aber oho!“ Dorffest am 13. Mai 2010 (Christi Himmelfahrt)

Das Organisationskomitee hat im September die Arbeit aufgenommen.

Wichtige Eckpunkte stehen bereits fest:

- Auftritt Frieda Braun am Vorabend, 12. Mai 2010 in Schützenhalle
- Vorverkauf: 7 Euro (ab Advent-> Weihnachtsgeschenk)
Restkarten werden ggf. an der Abendkasse für 8 € angeboten
- Schlossbergrebellenspielen
- mobile Band: Ninive-Highlander (Dudelsackmusik)

Wichtige Eckpunkte im Rahmenprogramm stehen fest:

- Entenrennen auf der wilden Aah
- Oldtimerausstellung
- Heimatstube geöffnet
- Überraschungspakete
- Streichelzoo, u. a. mit Kälbchen, Ziegen, Kaninchen, Schildkröte, Igel, Waschbären (nicht nur für Kinder)

Im Folgenden benötigt das Orgateam die Mithilfe aller Referinghäuser:

- Bastelstände
- Marmeladen, Liköre etc.
- Preise für Überraschungspakete, Entenrennen, Schätzspiel und Straßenmaler-wettbewerb. Gewerbetreibende werden gebeten, sich an den Überraschungspaketen zu beteiligen. Alle Einwohner sind aufgefordert eventuelle Kontakte zu nutzen! Ab sofort können Preise beim Orgateam abgegeben werden!
- Auftritte für Aktionsbühne (z.B. Tänze)
- **Gesucht!!!** : Filme rund ums Dorfleben von früher und heute. Diese werden per Beamer im Jugendraum gezeigt. Beim Landschaftsverband in Münster besteht die Möglichkeit, die Filme kostenlos digitalisieren zu lassen.
- weitersagen, dass wir nächstes Jahr „Klein, aber oho!“ – Dorffest haben (wer will schon gerne was verpassen!)

Auch zum Fest benötigt das Orgateam die Mithilfe aller Einwohner:

- Kuchen, Ziel: Jeder Haushalt spendet einen Kuchen
- Dorffahne hissen

Am 13. Mai 2010 wird über den Tag verteilt jede helfende Hand gebraucht!! Insgesamt wird mehr Personal als beim letzten Dorffest benötigt, um ein phantasievolles Programm auf die Beine zu stellen und unsere Gäste ausreichend zu verpflegen. Alle Altersgruppen können sich dabei für ein paar Stunden einbringen!

Am Vormittag bekommen wir Besuch von der Südwestfalenagentur (Regionale 2013) im Rahmen der Aktion Tour „Über die Dörfer“.

Südwestfalen ist die jüngste Region Deutschlands. Insgesamt haben sich fünf Kreise und 59 Städte und Gemeinden auf gemeinsame Ziele verständigt: **Gemeinsam die Zukunft der Region gestalten**. Weitere Infos: www.regionale2013.de

An der Aktion teilzunehmen ist ein wichtiger Schritt, um den Standort Referinghausen zu stärken. An diesem Morgen besteht u.a. die Möglichkeit sich auszutauschen, sich zu vernetzen und das Image des Dorfes sowie des gesamten Stadtgebietes weiter zu verbessern.

- 8. Die Anschaffung von Poloshirts mit dem Logo von Referinghausen** fand breite Zustimmung. Die Shirts sollen nicht aus der Dorfkasse bezahlt werden. Der Geschäftsführer von LNet, Herr Heuel, erklärte sich spontan bereit als Sponsor aufzutreten und beteiligt sich mit 5 € pro Shirt. Man will sich auf max. drei Grundfarben einigen. Im Gasthof „Zur Post“ und beim Ortsvorsteher liegen Listen aus, in die sich Interessenten eintragen können. Natürlich kann auch über ortsvorsteher@referinghausen.de bestellt werden.

Anzugeben sind:

- Anzahl Herrenshirts
- Anzahl Damenshirt
- Farbe
- Größe (S, M, XL, XXL)

9. Projekte / Vorhaben

a) Der Startschuss für die **Idee für die Zukunft von Referinghausen** ist gefallen. Um den Anwesenden eine Vorstellung zu geben, wie diese Ideen aussehen könnten, wurden Beispiele aus den Bereichen Grün- u. Anlagengestaltung, Infrastruktur, Verkehr und Soziales benannt:

Bereich Grün-/Anlagengestaltung:

- Sonnenblumenstreifen anlegen
- Neuer Barfußparcours
- Anlegung Kräutergarten
- Anlegung eines Sauerland-Garten (regionaltypische Pflanzen mit Namensschildern)
- Aufwertung Wanderweg R3
- als Natur-/Waldlehrpfad oder
- durch Installation natürlicher Familienspiele
- Anbringung von Informationstafeln zur Erklärung von Gebäuden u. ä. sowie geschichtlichen Hintergründen
- Stromkästen farbig anstreichen

Bereich Infrastruktur:

- Abbau von Bänken an unattraktiven Standorten
- Versetzung und Neusetzung von Ruhebänken im Ort und an Spazier-/Wanderwegen
- Cafe im Ortsmitte (z.B. in Vikarie)
- Radweg zu den Nachbarorten
- Umbau Berthels als Wandergaststätte und/oder Jugendherberge

- Leerstehende Häuser wieder benutzen/bewohnen bzw. nicht mehr benutzbare Häuser abreißen

Bereich Verkehr:

- Verkehrsberuhigung L 872 (neue Bürgermeister wurde bereits informiert)

Bereich Soziales:

- Kinderchor gründen
- Gesangstruppe (Männer, Frauen, Jugendliche) ins Leben rufen – keine Kirchenlieder, sondern moderne Lieder –
- Angebot Kinderprogramm in den Ferien
- Heimatstube: regelmäßige Öffnungszeiten anbieten – Freiwilligendienst koordinieren
- Anschaffung eines Beamer für diverse Veranstaltungen und Heimatstube

Jeder ist eingeladen, seine Ideen auf dem sog. „Idee-Bogen“ zu Papier zu bringen und beim Ortsvorsteher bzw. Ortsheimatpfleger einzureichen.

Ein (vereins)unabhängiges Gremium macht sich Gedanken zur Umsetzbarkeit der niedergeschriebenen Ideen und berät über deren Finanzierung aus der Dorfkasse.

- Über geringere Beträge entscheidet das Gremium, bei Beträgen ab 200 € wird eine Empfehlung an die Dorfgemeinschaft gegeben und im Dorfgemeinschaftstreffen entschieden. Die Arbeit des Gremiums ist als Hilfestellung und Vorbereitungsarbeit für das Treffen der Dorfgemeinschaft zu sehen.
- Der Gesamtbetrag, über den das Gremium selbständig verfügen kann, wird auf 500 Euro bis zum nächsten Treffen der Dorfgemeinschaft begrenzt. Ebenso soll auch immer ein gewisser Sockelbetrag in der Dorfkasse verbleiben.

Bei der Vorstellung des Ideenbogens kam im Zusammenhang „zukünftige Betreuung und Unterhaltung einer Idee“ das Thema Haftung auf. Es wurde klargestellt, dass mögliche Haftungsfragen bei jedem Projekt zu klären bzw. zu berücksichtigen sind. Der Einreicher einer Idee ist nicht automatisch für ein Projekt haftbar zu machen. Vielmehr ist die federführende Stelle verantwortlich.

An dieser Stelle kam erneut der Vorschlag, einen Dorfverein zu gründen. In Anbetracht dieses kontroversen und umfangreichen Themas wurden die Befürworter gebeten, diesen Punkt (u.a. Vor- und Nachteile, Notwendigkeit bzw. Erfordernis) im eigenen Interesse bis zu einer der nächsten Bürgerversammlungen vorzubereiten und vorzustellen.

Folgende Personen erklärten sich bereit, im Gremium mitzuarbeiten: Heike Aufmhof-Müller, Ulrike Becker, Petra Böhler-Winterberg, Markus Deimel (nachträglich gemeldet), Reinhard Figgen, Ute Funk-Hellwig und Heinz-Josef Schnorbus

b) Versicherung Osterfeuer

Für das Osterfeuer, Ausrichter ist die IG Osterfeuer, soll eine Haftpflicht- und eine Gruppenunfallversicherung abgeschlossen werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 200 €. Hierfür spendete Siegfried Schröder spontan 50 €. Die Dorfkasse unterstützt die IG wie zuvor mit 50 € + der Hälfte der verbleibenden Versicherungskosten.

Der Ortsvorsteher kündigte an, dass das Thema Haftung in der nächsten Sitzung *der Arbeitsgemeinschaft Heimatverein im Stadtgebiet Medebach* (am 02.11.) auf der Tagesordnung stehe, an der auch der Bürgermeister, Thomas Grosche teilnehme.

Laut Auskunft des Bürgermeisters auf der AGHM am 02.11, wird in Kürze für alle politisch Tätigen und Vereinsvorstände im Stadtgebiet eine Infoveranstaltung zum Thema Versicherung bzw. Haftung angeboten!

c) Besonderes zu Terminen Ende 2009

- Lebendiger Adventskalender vom 1. – 24. Dezember, tägliches Treffen um 18:30 Uhr
- Weihnachtsfeier der Kinder: organisiert in diesem Jahr der Schützenverein

- Termine des Pfarrgemeinderats
 - Martinszug:
Bianca Hogrebe und Heike Aufmhof-Müller üben mit den Kindern das Martinsspiel ein und kümmern sich um die Organisation.
St. Martin ist Jörg Müller.
Schokoladen besorgt und finanziert der Schützenverein.
Der Ortsvorsteher bestellt 50 Brezel
 - Seniorennachmittag:
Programmorschlag: Diareihe „Wald und Flur“ 2. Teil (Hartmanns Peter fragen)
ca. 3 Personen, die Kaffee ausschenken und Kuchen herumreichen
und sich evtl. um ein kleines Geschenk Gedanken machen
Es meldeten sich Christa Hellwig und Mechthild Hilse, die ggf. noch Gisela Decker fragen. Es findet eine normale Messe statt.
 - Friedenslicht
In Zukunft könnten sich die Eltern der Kommunionkinder darum kümmern (in diesem Jahr erklärten sich bereit: Heike Aufmhof-Müller und Conny Schmidt)
 - Glühwein an Heiligabend nach der Messe:
In diesem Jahr kümmert sich im Rahmen des lebendigen Adventskalenders der *kfd*-Vorstand darum.

d) Termine 2010

- Abstimmung des Veranstaltungskalenders 2010
- Termine des Pfarrgemeinderats
 - Aussendung der Sternsinger am 3. Januar 2010:
Ulrike Becker erfragt Material im kirchlichen Koordinierungsteam, Eltern könnten ggf. Messe gestalten, ansonsten findet eine normale Messe statt.
 - Messdienerfahrten:
Anmeldungen beim Kirchenkürster

10. Verschiedenes

- Erhebung: z. Z. min. 2.000 Besucher pro Monat auf www.referingahusen.de
(Jahresdurchschnitt 2008: 860 Besucher pro Monat)
- Hinweis Treffen Team Jahrbuch, Vorschlag: Donnerstag, 03.12.2009
- Hinweis auf Montag, 02.11.2009 Sitzung AG Heimatvereine im Stadtgebiet Medebach um 18:00 Uhr im Pfarrheim Referinghausen mit BM Herr Grosche
- Anregung zur Pflege am Ehrenmal:
Bepflanzung wächst schlecht, Birke evtl. entfernen lassen,
Umgestaltung um die Pflege zu erleichtern; evtl. örtlichen Landschaftsgärtner fragen
- Hinweis:Nicht genutzte Blumenschale auf dem Dorfbrunnen entfernen
- Anmerkung: Brücke bei Greten, Auf der Polter absichern→ Gefahr für Kinder
- Neue Ratsmitglied Paul Mütze meldet sich zu Wort:
 - CDU bietet den Orten, die keine Ratsmitglieder in den Stadtrat entsenden konnten, die Zusammenarbeit an
 - Anzahl der Ausschüsse verringert sich, Aufgaben von aufgelösten Ausschüssen werden von anderen übernommen
 - berichtet über die Orte in denen ein Wechsel des Ortsvorstehers ansteht
 - möchte Verkehrsberuhigung der L874 in Angriff nehmen, regt Unterschriftenliste, evtl. auch eine Kinderunterschriftenliste an

Die Versammlung schließt um 23:00 Uhr